

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH
 Straße Moltkestr. 90
 PLZ, Ort 76133 Karlsruhe
 Telefon 0721/974-1581 Fax 0721/974-921581
 E-Mail gb6-vergabe@klinikum-karlsruhe.de Internet http://www.klinikum-karlsruhe.com

b) Vergabeverfahren Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb nach VOB/A

Vergabenummer 10609-20-01

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Abgabe der Teilnahmeanträge und Angebote

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Kußmaulstraße 1 , 76187 Karlsruhe

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Hinterlüftete Fassade nach DIN 18351

- Der Abbruch und die Entsorgung der alten Fassade, bestehend unter anderem aus Oberputz (Kunstharz), Styropor, Gipsfaserplatten u. Mineralwolle.
- Sanierung des Sockelbereiches (Dampfbremse, Faserplatte, Perimeterdämmung, Noppenbahn, usw.)
- Sanierung der Fassade (Unterkonstruktion, Dämmung, etc.)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 26.08.2020
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 17.11.2020
 weitere Fristen: _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung der Teilnahme- und der Vergabeunterlagen

Teilnahme-/Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E79122137>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Teilnahmeantrag/Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
[gemäß VOB/A § 16a](#)

nicht nachgefordert

n) Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 10.07.2020 11:30

Adresse für elektronische Teilnahmeanträge/Angebote

<https://www.subreport.de/E79122137>

Anschrift für schriftliche Teilnahmeanträge/Angebote

[Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH, Kußmaulstr. 1, 76187 Karlsruhe](#)

Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe spätestens am **20.07.2020**

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien ggf. einschl. Gewichtung:

t) geforderte Sicherheiten

[Sicherheit für Mängelansprüche \(Gewährleistungsbürgschaft\) in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme einschl. Nachträge \(brutto\).](#)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

[Nach § 16 VOB/B, den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen](#)

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

[Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.](#)

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt der Teilnahmeantrag in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der im Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Folgende Mindestanforderungen an die Referenzen sind zu erfüllen:

Erfahrung mit:

- a) dem Arbeiten in einer KiTa im laufenden Betrieb, im Gesundheitswesen, mindestens 3 Projekte ab 50.000 €
- b) dem Arbeiten in verschiedenen Bauphasen, Sanieren im Bestand, verschiedene Bauabschnitte, Nachweis mind. 2 Projekte ab 150.000 €
- c) hinterlüfteten Fassaden mit Holzunterkonstruktion, mind. 2 Projekte mit hinterlüfteter Fassade mit Ökologischen Baustoffen (Seegrass- NeptuTherm o.ä.) in den letzten 5 Jahren, ab 50.000 €

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

- Gewerbeanmeldung
- Handelsregisterauszug
- Eintragung Handwerksrolle oder Industrie- und Handelskammer
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse oder Krankenkasse
- Unbedenklichkeitsbescheinigung in Steuerangelegenheiten (Finanzamt)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- der durchschnittliche Mindestumsatz der letzten 3 Jahre beträgt ab 500.000 €
- eine Bestätigung der Umsätze der vergangenen drei Geschäftsjahre durch den Steuerberater oder testierte Jahresabschlüsse oder Gewinn- und Verlustrechnungen,
- Nachweis Berufshaftpflichtversicherung.

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

- Referenzbescheinigungen zu den genannten Referenzobjekten,
- Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

Begrenzung der Zahl der einzuladenden Bewerber

Mindestzahl

Höchstzahl

Kriterien für die Begrenzung der Zahl der einzuladenden Bewerber:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabekammer B-W im Regierungspräsidium Karlsruhe